

Verkabelte Alarmanlagen für Privat und Kleingewerbe

Drahtgebundene Alarmanlagen:

Vorbereitung Fenster und Türen

Wo? Bei allen Fenstern und Türen im Erdgeschoss und bei allen Fenstern und Türen im Obergeschoss, die durch Balkone oder Vordächer leicht zu erreichen sind.

Wie? Leerrohr griffseitig Fenster bzw. Türunterkante. Am besten Magnetkontakte vom Fenster/ Türlieferanten werkseitig einbauen lassen.

Tipps: Pro Raum eine Verteilerdose für das Zusammenführen der Kontakt Verbindungsleitungen sternförmig zur Alarmzentrale .

Vorbereitung Bewegungsmelder

Wo? Die Ermittlung der Stückzahlen erfolgt nach folgenden Grundlagen:

- Räume mit Wertgegenständen (Wohnzimmer, Büro usw.).
- Schlüsselpositionen im Objekt (Gänge, Stiegenhäuser usw.). Nebenräume wie Bad, WC, Abstellräume werden nicht gesichert, da der Täter sofort durchgeht und dann in den Schlüsselpositionen erfasst wird.
- Exponierte Stellen, gefährdete Bereiche bei denen der Täter voraussichtlich Einsteigen wird (z. B. schlechte mechanische Ausführung von Fenstern und Türen oder Stellen an denen ungesehen gearbeitet werden kann).

Wie? Leerrohr Höhe 2,5m immer von den Fenstern weg in den Raum gerichtet Verbindungsleitungen sternförmig zur Alarmzentrale. Keine Außendosen setzen — nur im geschützten Bereich.

Vorbereitung Bedienteile

Wo? Bei jedem Eingang ins Objekt ein Außenbedienteil vorsehen.
Ein Innenbedienteil in der Nähe des Schlafbereiches .
Leerrohr H= 1,5m Verbindungsleitungen sternförmig zur Alarmzentrale.

Vorbereitung Sirene

Wo? Auf der Hausvorderfront, gut sichtbar, Höhe mindestens 4m.

Vorbereitung Notrufdrücker

Wo? 1m Schlafzimmer im Handbereich des Bettes.

Sonstiges:

- Eigener Fehlerstromschutzschalter
- Eigene Sicherung für Alarmzentrale vorsehen
- Verbindung zum Telefonanschluss
- Verbindung zum Außenlicht

